



Trainingsanleitung für die Spielvariante „Gymnasial“ ☺

Das Training BomSuS „Gymnasial“ ist ein Training für deine Berufs- u. Studienorientierungskompetenz. Es eignet sich für alle Schüler, die ein Gymnasium oder ein Berufskolleg mit Erwerb der Fachhochschulreife besuchen. Das Training findet zum großen Teil auf der „Bildungsmesse Heilbronn“ statt, wobei die Vorbereitung in der Schule oder zu Hause stattfindet. Inhaltlich geht es um die Themen „Berufsausbildung, Duales Studium (DHBW) bzw. Kooperatives Studium. Mit BomSuS „Gymnasial“ trainierst du in einfacher Form deine Auffassungs-, Kommunikations- und Orientierungskompetenzen, sowie deine Fähigkeiten zur Selbsteinschätzung. Das Training beinhaltet Aufgaben, die du lösen und bearbeiten musst. Hierzu sollst du auf der Messe mit Ausstellern deiner Wahl in Kontakt treten. Das Training besteht aus insgesamt drei Arbeitsblättern. Arbeite zielgerichtet und konzentriert. Es ist dein Training ☺

Lese bitte die Trainingsanleitung, die aus zwei Seiten besteht gut durch und gehe wie folgt vor:

Lies dir bitte den kurzen Einführungstext des **ersten Arbeitsblattes** gut durch, denn für das Training solltest du den Unterschied zwischen einer sogenannten Berufsausbildung und einem Dualen Studium (DHBW) kennen. Weiterführende Informationen erhältst du beispielsweise über die Suchmaschine „Google“. Interessant ist evtl. auch das sogenannte Kooperative Studium an der Hochschule Heilbronn für dich. Bitte gebe dein Name, deine Klasse und deine Schule an. Wenn du zum Abschluss deine ausgefüllten Arbeitsblätter am sogenannten BomSuS-Kontrollpunkt vorzeigst, bekommst du eine kleine Anerkennung für dein Engagement ☺

Nun gehe zur **ersten Aufgabe**. Nehme dir etwas Zeit und schätze in Ruhe, durch eigenes Reflektieren deine aktuellen Kompetenzen ein. Für eine gute Berufs- und Studienorientierung und für das spätere Bewerben ist es wichtig, dass du dir ein genaues Bild über deine eigenen Stärken und Ausbaupotenziale („Schwächen“) machst.

Anschließend gehst du zur **zweiten Aufgabe** über. Mithilfe des **Berufs- und Studienverzeichnisses** der Messe suchst du dir zwei Ausbildungsberufe oder Studiengänge aus, über die du dich auf der Messe näher informieren möchtest. Nachdem du dich für zwei Berufe bzw. Studiengänge entschieden hast, suchst du mithilfe des Aussteller bzw. Ausbilderverzeichnisses nach den Ausstellern, die deine „Berufe“ auf der Messe anbieten. Fülle bitte das erste Arbeitsblatt fertig aus.

Das **Berufsverzeichnis und das Ausstellerverzeichnis** der Messe findest du z. B. im Messekatalog. Dort findest du u. a. auch viele Stellenanzeigen mit freien Plätzen der Aussteller. Damit du die Aussteller die deine Berufe anbieten noch leichter findest, kannst du z.B. auch den Routenplaner auf der Messehomepage nutzen.

Den Routenplaner findest du wie folgt:

www.bildungsmesse-heilbronn.de > Rubrik: Messe Heilbronn > Rubrik: Besucher > Rubrik: Aussteller, Berufe und Studiengänge > Reiter: Ausbildung oder Studium (Hier sind alle Berufe u. Studiengänge gelistet und du kannst die zugehörigen Aussteller hierzu selektieren). Der Messekatalog ist übrigens auf der Messehomepage als Download eingestellt bzw. bekommst du ihn spätestens auf der Messe ausgehändigt. Die Hallen- und Standpläne (inkl. Standnummer) findest du ebenfalls im Messekatalog.

Die Messevorbereitung in der Schule bzw. zu Hause ist hiermit abgeschlossen.



Auf der Messe machst du mit dem **zweiten Arbeitsblatt** mit **Aufgabe 3** weiter. Gehe zu dem Aussteller, der deinen Wunschberuf bzw. Dualen oder Kooperativen Studiengang anbietet. Stelle dich deinem Ansprechpartner am Stand kurz vor. Informiere deinen Ansprechpartner über deine Berufe bzw. Studiengänge, die du dir für dein Training ausgesucht hast. Informiere darüber, dass du am BomSuS-Training „Gymnasial“ teilnimmst. Teile mit, für welches Jahr du evtl. einen Ausbildungs- bzw. Studienplatz suchst.

Führe im Anschluss mit deinem Gesprächspartner ein Informations- bzw. Austauschgespräch und prüfe, ob du bei diesem Aussteller für deinen ausgesuchten „Wunschberuf“ Chancen auf einen Ausbildungs-, Dualen oder Kooperativen Studienplatz hättest. Kennst du den Ausbildungs- oder Studiengang nur ungenau, erkundige dich zuerst nach den Inhalten, Aufgaben und Tätigkeiten. Erkundige dich auch über das Unternehmen. Erfrage dabei die konkreten Anforderungen, die der Aussteller in aller Regel an Bewerber bzw. Bewerberinnen stellt und trage diese in die freien Felder des zweiten Arbeitsblattes ein. Führe einen möglichst freien Dialog mit deinem Gesprächspartner. Die Fähigkeit zu einer guten Gesprächsführung ist voraussichtlich sehr wichtig für deinen weiteren beruflichen Werdegang.

Gegen Schluss des Dialoggespräches schätzt du dich selbst ein („Selbsteinschätzung“). Wie siehst du persönlich deine Chancen auf einen Bewerbungserfolg? Danach erkundigst du dich bei deinem Gesprächspartner nach seinem Ersteindruck, den er von dir hat und bittest ihn um eine sogenannte „Fremdeinschätzung“. Wie sieht er deine Bewerbungschancen, wenn du dich bei diesem Aussteller bewerben würdest? Gut, mittel oder leider nicht so gut? Notiere die Antwort auf deinem Arbeitsblatt und lasse das Arbeitsblatt, als Zeichen dafür, dass du am Ausstellerstand warst, vom Gesprächspartner unterschreiben.

Solltest du ganz konkret nach einem möglichen Platz für das Jahr 2020 Ausschau halten, frage gezielt bei deinem Gesprächspartner nach, ob du nicht ein interessanter Kandidat für ihn bist und ob du eine Bewerbung zustellen darfst („Eigenwerbung“). Selbstverständlich kannst du auch zielgerichtet nach einem Praktikum fragen. Nur Mut, du kannst nicht mehr wie eine „Absage“ bekommen ☺

Löse **Aufgabe 4** genau wie Aufgabe 3. Sofern du dich für ein Studium interessierst, suche bei **Aufgabe 5** die Ausstellerstände der Hochschule Heilbronn (Fachhochschule) und der Dualen Hochschule auf und erkundige dich über die speziellen Merkmale dieser beiden Hochschularten.

Super ☺ Du hast gut gearbeitet. Suche zum Abschluss bitte den sogenannten BomSuS-Kontrollpunkt beim IHK-Empfangszelt (vor dem Haupteingang redblue) oder im Foyer des Bildungs- und Technologiezentrums (BTZ) der Handwerkskammer auf, und zeige dein Arbeitsergebnis zur Kurzkontrolle vor. Dort bekommst du auch eine kleine Anerkennung mit auf deinen weiteren Weg ☺

HEILBRONN

9-11 MAI BomSuS „Gymnasial“

Name: _____ Schule: _____ Klasse: _____

Eigene Chancen prüfen und einschätzen

Arbeitsblatt
Nr. 1 von 3

Hallo und willkommen zum Berufs- und Studienorientierungstraining auf der Bildungsmesse, damit du gut trainieren kannst, solltest du zuerst grob den Unterschied zwischen einer Berufsausbildung u. einem Dualen Studium wissen. Bei einer Ausbildung bist du im Betrieb und besuchst die Berufsschule. Bei einem Dualen Studium bist du ebenfalls im Betrieb und besuchst aber die Duale Hochschule. Deine Ausbildung regelt ein Ausbildungsvertrag und das Berufsbildungsgesetz. Das Duale Studium regelt ein Studienvertrag und die Hochschulordnung. Auf der Messe gibt es zu dem noch das Kooperative Studium in Verbindung mit der Hochschule Heilbronn.

1

Damit du dich bei den Ausstellern über Ausbildungs-/Studiengänge oder freie Praktikaplätze erkundigen kannst, trage hier deine wichtigsten Noten bzw. Kompetenzen ein. Falls du in der Schule schon eine Kompetenzanalyse gemacht hast, kannst du direkt Deine Ergebnisse übernehmen. Falls nicht, schätze dich einfach selbst ein:

Schulfächer/Lernfelder:	Meine Einschätzung im Moment:	sehr hoch bzw. sehr gut	hoch bzw. gut	mittel bzw. zufriedenstellend	eher geringer bzw. nicht so stark ausgeprägt
Mathematische Kompetenzen:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kompetenzen in „Deutsch“:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kompetenzen in „Englisch“:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Technische/handwerkliche Kompetenzen:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
(Falls Du die Kompetenzanalyse Profil AC in der Schule schon gemacht hast, übernehme Deine Ergebnisse, falls nicht schätze Dich einfach selbst ein)					
Kompetenzanalyse Profil AC:					
Kommunikationsfähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Teamfähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Planungsfähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Problemlösefähigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Informationstechnische Fähigkeiten (EDV):		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Durchhaltevermögen:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Selbstständigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Arbeitsgenauigkeit:		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2

Nimm dir das Berufs- und Studienverzeichnis zur Hand und suche nach deinem derzeitigen „Wunschberuf“ (bzw. Dualer Studiengang oder Kooperativer Studiengang). Nach dem du deine Berufe / Studiengänge gefunden hast, schaue im Ausstellerverzeichnis nach den Ausstellern, die deinen Wunschberuf- bzw. Dualen oder Kooperativen Studiengang anbieten. Trage in die Felder ein und ordne zu:

Ausbildungs- bzw. Studiengang:	Diese Aussteller bieten meinen „Wunschberuf“ an:	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Ausbildungs- bzw. Studiengang:		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

* = bzw. Beruf/Studiengang der dich interessiert bzw. mit dem du auf der Messe trainieren möchtest

Name: _____



BomSuS-Variante:
Gymnasial

Eigene Chancen prüfen und einschätzen

Arbeitsblatt
Nr. 2 von 3

3

Gehe nun zu dem Aussteller, der deinen „Wunschberuf“, bzw. Dualen oder Kooperativen Studiengang anbietet, und trete mit dem Standpersonal in ein möglichst freies Dialoggespräch ein ☺

Stelle dich kurz vor (Alter, Wohnort, Schule, Freizeitaktivitäten), sage, welcher Beruf dein „Wunschberuf“ ist, und dass du evtl. für das Jahr _____ einen Ausbildungs- bzw. Dualen Studienplatz suchst.

Führe mit dem Standteam ein Dialoggespräch und prüfe, ob du bei diesem Aussteller für deinen „Wunschberuf“ Chancen auf einen Ausbildungs- bzw. Dualen Studienplatz hättest (?) Kennst du den Ausbildungs- bzw. Studiengang nur ungenau, erkundige dich zuerst nach den Inhalten, Tätigkeiten und über das Unternehmen.

Frage deinen Gesprächspartner, wie wichtig die unten aufgeführten Kompetenzen für die Bewerbung auf deinen ausgesuchten Beruf / Studiengang sind:

Schulfächer/Lernfelder:	Der Aussteller meint:	sehr wichtig (bzw. sehr gut)	wichtig (bzw. Gut)	mittel wichtig (bzw. zufriedenstellend)	nicht so besonders wichtig!
Mathematische Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Deutsch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Englisch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische/handwerkliche Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikationsfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationstechnische Fähigkeiten (EDV):		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchhaltevermögen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsgenauigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Frage, welche Faktoren für eine gute Bewerbung zusätzlich noch wichtig sind (?)

Selbsteinschätzung:

Nun schätze deine Chancen ein – Vergleiche die Meinung des Ausstellers mit deinen Angaben (Blatt 1). Hättest du eine Chance auf einen Bewerbungserfolg?

JA

Nein

Bin mir unsicher!

Bei „Nein“ bzw. „Bin mir unsicher!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater besprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist!

Fremdeinschätzung (bzw. Ersteindruck) durch den Aussteller:

Das meint dein Gesprächspartner zu deinen Bewerbungschancen (siehe hierzu auch Blatt 1):

GUT

Mittel

Leider eher nicht so gut!

Bei „eher nicht so gut“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater sprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist. Beachte: Dies ist die Einschätzung deines Gesprächspartners. Ein anderer Gesprächspartner bzw. Aussteller könnte evtl. eine andere Meinung vertreten.

Unterschrift des Gesprächspartners:

(Beachte: Arbeitsblatt nur gültig mit Unterschrift des Ausstellers!)

Firma/Aussteller:

Name: _____



BomSuS-Variante:

Gymnasial

Eigene Chancen prüfen und einschätzen

Arbeitsblatt
Nr. 3 von 3

4

Gehe nun zum nächsten Aussteller, der ebenfalls deinen „Wunschberuf, Dualen oder Kooperativen Studiengang“ oder deinen Alternativberuf anbietet, und trete mit dem Standpersonal in ein Gespräch ein.

Stelle Dich wieder kurz vor (Alter, Wohnort, Schule, Freizeitaktivitäten), sage welcher Beruf Dich interessiert und dass Du evtl. für das Jahr _____ einen Ausbildungs-/Studienplatz suchst!

Führe mit dem Standteam ein Dialoggespräch und prüfe, ob du bei diesem Aussteller gute Chancen auf einen Ausbildungs- bzw. dualen Studienplatz hättest (?) Kennst du den Ausbildungs- bzw. Studiengang nur ungenau, erkundige dich zuerst nach den Inhalten, Tätigkeiten und über das Unternehmen.

Frage deinen Gesprächspartner, wie wichtig die unten aufgeführten Kompetenzen für die Bewerbung auf deinen ausgesuchten Beruf bzw. Studiengang sind:

Schulfächer/Lernfelder:	Der Aussteller meint:	sehr wichtig (bzw. sehr gut)	wichtig (bzw. Gut)	mittel wichtig (bzw. zufriedenstellend)	nicht so besonders wichtig!
Mathematische Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Deutsch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kompetenzen in „Englisch“:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Technische/handwerkliche Kompetenzen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kommunikationsfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Teamfähigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Informationstechnische Fähigkeiten (EDV):		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchhaltevermögen:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbstständigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsgenauigkeit:		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
_____		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Selbsteinschätzung:

Nun schätze deine Chancen ein – Vergleiche die Meinung des Ausstellers mit deinen Angaben (Blatt 1) Hättest du eine Chance auf einen Ausbildungsplatz?

JA
 Nein
 Bin mir unsicher!

Bei „Nein“ bzw. „Bin mir unsicher!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater besprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist!

Unterschrift des Gesprächspartners:

(Beachte: Arbeitsblatt nur gültig mit Unterschrift des Ausstellers!)

Fremdeinschätzung (bzw. Ersteindruck) durch deinen Gesprächspartner:

Das meint dein Gesprächspartner zu deinen Bewerbungschancen (siehe hierzu auch Blatt 1):

GUT
 Mittel
 Leider eher nicht so gut!

Bei „eher nicht so gut!“ unbedingt mit deinem Lehrer oder dem Berufsberater sprechen, ob der Beruf für dich geeignet ist. Beachte: Dies ist die Einschätzung deines Gesprächspartners. Ein anderer Gesprächspartner bzw. Aussteller könnte evtl. eine andere Meinung vertreten!

Firma/Aussteller:

5

Suche nun den Stand der Hochschule Heilbronn und den Stand der DHBW (Duale Hochschule) auf. Erkundige dich über die speziellen Merkmale und vergleiche für dich die Hochschularten.

6

Du bist nun fertig und hast gut gearbeitet! Zeige nun alle 3 Blätter am BomSuS Kontrollpunkt vor. Den BomSuS Kontrollpunkt findest du: 1. IHK-Empfangszelt (am Haupteingang) 2. Messebereich BTZ: Stand der Handwerkskammer ☺